



Ev.-luth. St. Marien-Kirchengemeinde Isernhagen
vom 1. Juni bis 31. August 2014



Dennoch bleibe ich
stets an dir; **denn du hältst
mich bei meiner
rechten Hand**, du leitest mich
nach deinem Rat und **nimmst mich
am Ende mit Ehren an.**

PSALM 73,23-24

MONATSSPRUCH
JULI 2014

Pure Lebensfreude!

Beobachten Sie mal eine Gruppe von kleinen Kindern beim Spielen. Sie sind ganz bei der Sache und in ihr Spiel versunken. Oft gibt es dann viel „Situationskomik“: ein Kind tritt in die Wasserpflütze und spritzt andere nass; beim Verkleiden stolpert ein anderes über viel zu lange Kleider; oder da malt jemand sich unbewusst an... immer gibt es großes Geschrei und viel Gelächter dabei! Kinder beim Spielen strahlen Freude pur aus – und manchmal steckt sie gar uns Erwachsenen an und wir lachen lauthals mit.

Später werden dann aus denselben Kindern „coole“ Jugendliche und irgendwann Erwachsene, denen ihre Freude am Leben nicht so schnell abzuspüren ist. Stattdessen sehen viele Erwachsene eher die nüchternen Tatsachen, Fakten oder Problemen des Lebens im Vordergrund – und die sind oft nicht lustig oder zum Lachen ... Aber Jesus stellt ein Kind vor uns Erwachsenen und sagt: „Wer nicht wird wie ein Kind, der wird nicht ins Himmelreich hineinkommen!“

Wir Erwachsenen versuchen immer Gott und den Glauben vom Verstand her zu begreifen und kommen Gott dabei keinen Schritt näher – während die Kinder einfach an den lieben Gott glauben und ihm Briefe mit ihren Bitten in den Himmel schreiben!

Und auch der Apostel Paulus ruft der Gemeinde in Philippi zu: „Freuet euch im Herrn!“ (3,1) und damit es ja keiner überhört noch einmal:

„Freuet euch im Herrn und abermals freuet euch im Herrn!“ (4,4). Dabei hatte Paulus beim Schreiben seines Briefes selber nicht wirklich Grund zur Freude, denn er saß im Gefängnis. Aber ist das nicht vielleicht gerade der Schlüssel, um seinen Satz wirklich zu verstehen und aus unserem eigenen negativen „Gedanken-Gefängnis“ auszubrechen? Freude am Leben zu haben – das ist gerade in den schweren Zeiten unseres Lebens notwendig, wenn wir keinen Grund zum Lachen haben!

Freude ist eben auch mehr als Lustigkeit und Spaß, und hängt eben gerade nicht von den eigenen Lebensumständen ab. Gerade in schlechten Zeiten, wenn äußerliche Sorgen und Nöte uns den Blick vernebeln, sollen wir die Freude, dass Gott uns ganz nah ist, nicht aus dem Blick verlieren. Manchmal erlebe ich das im Gespräch bei meinen Besuchen im Krankenhaus, dass jemandem sein Glaube an Gott gerade in dieser schwierigen Situation weiterhilft. Und ein schlichtes Gebet lässt einen anderen wieder spüren, dass Gott ihm ganz nahe ist und er nicht tiefer fallen kann, als in Gottes Hand! Da leuchtet dann Freude und Hoffnung in den Blicken von Menschen auf – selbst wenn die äußerliche Situation noch die gleiche geblieben ist.

Paulus war sich sicher: Nichts kann uns von der Liebe Gottes trennen (Röm. 8,39) – ist das nicht Grund genug für pure Freude???

Pastor Jens Seliger



STIFTUNG
ST. MARIEN
ISERNHAGEN

Bericht des Kuratoriums

Im Juni starten wir einen neuen Aufruf zur Zustiftung, die den Gemeindemitgliedern von St. Marien per Post zugeht. Darin werben wir mit dem Motto „Aus 3 mach 4“, weil wir das aktuelle Bonifizierungsprogramm der Landeskirche ausnutzen wollen: Jede Zustiftung wird um ein Drittel aufgestockt – ein lockendes Angebot! Lassen Sie sich anstecken, machen Sie mit! damit der Kapitalstock schneller wächst und mit den Zinsen mehr in der St. Mariengemeinde bewegt werden kann.

So stellt die Stiftung 2014 im Rahmen des Umbaus des Martin-Luther-Hauses 5.000€ für die Herichtung des Jugendraumes incl. Mobiliar bereit. Dafür danken wir allen Zustiftern und Spendern, die uns bisher unterstützt haben.

Wenn Sie eine Spende für die Stiftung St. Marien tätigen wollen, verwenden Sie bitte die Kontoverbindung auf Seite 22.



Der Geschäftsbericht 2013 wird voraussichtlich Anfang Juli auf der Internetseite der Stiftung zu lesen sein.

Auch das 2. Marienmahl im Februar war nicht nur wegen des Essens und Trinkens ein Genuss, sondern auch durch die Begegnung und Gespräche mit Freunden, Bekannten und vielen Gemeinde-Mitgliedern. Das Unterhaltungsprogramm mit russischen Liedern und humorvollen Erzählungen fand besonderen Beifall. Die Stiftung hofft, dass das Zusammenkommen der Gemeinde in gesellschaftlichen Rahmen zur Tradition wird und so freuen wir uns auf ein Wiedersehen zum 3. Marienmahl im nächsten Jahr.

„Wir liegen mit unserer Arbeit genau richtig“ Superintendent Holger Grünjes berichtet von seinen ersten Eindrücken im Amt

Etwas mehr als 100 Tage ist Superintendent Holger Grünjes jetzt im Amt und er nutzte das Ende dieser klassischen politischen Schonfrist für einen Bericht im Kirchenkreistag, der Ende April zu seiner ersten Sitzung in diesem Jahr zusammenkam. An den Anfang setzte er dabei ein Zitat: „In diesem Kirchenkreis ist richtig was los“, gab er das Lob eines Jugendlichen weiter und schloss sich dieser Aussage auch gleich an.

Die ersten Wochen und Monate seien geprägt gewesen vom Kennenlernen; so habe er bis auf eines mittlerweile alle Pfarrämter besucht, mit vielen Kirchenvorständen gesprochen und die verschiedenen Gremien im Kirchenkreis kennengelernt. Er sei beeindruckt davon, wie gut dieser Kirchenkreis aufgestellt ist; dazu trage nicht zuletzt der sehr gut funktionierende Kontakt zum Kirchenkreisamt bei.

„Ich bin heute noch berührt und getragen von meiner Einführung“, beschrieb der Superintendent seine Empfindungen beim Start in die neue Aufgabe – und die Freude über die Lebendigkeit und Aufgeschlossenheit dieses Kirchenkreises halte ebenso an wie die Freude über die



großartige Musik, die hier gemacht wird. Natürlich seien die bisherigen Monate dennoch nicht immer leicht gewesen: „Dieses Amt erfordert viel, und noch bin ich oft der, der am wenigsten weiß und trotzdem etwas sagen muss. Ich bin sicher noch für eine ganze Weile ein Lernender.“ Er erlebe jedoch überall großes

Entgegenkommen und freundliche Menschen, die Verständnis für die Schwierigkeiten des Neuanfangs hätten.

Als keineswegs vollständige Auswahl zählte Holger Grünjes einige Arbeitsfelder im Kirchenkreis auf, die ihn in den ersten Monaten besonders beeindruckt hatten: kreative, entspannte und engagierte Diakoninnen und Diakone, Kirchenmusik auf hohem Niveau, die große Kompetenz des Kirchenkreisvorstandes, die richtungweisenden Grundstandards, die Arbeit in der sogenannten KoGru, der Koordinierungsgruppe des Kirchenkreises.

Beeindruckt habe ihn auch die Arbeit der Lebensberatungsstelle, die in diesem Frühjahr eine Dependance in Burgdorf eröffnen konnte: „Es ist etwas Besonderes, dass sich ein Kirchenkreis und eine Kommune

gemeinsam auf den Weg gemacht haben.“

Er freue sich darüber, dass er selbst auch schon einige Dinge habe mit anschieben können, so Holger Grünjes weiter: die Partnerschaftsarbeit, die durch einen regen Briefwechsel mit dem Partnerkirchenkreis Odi wieder an Lebendigkeit gewonnen habe, die für den Herbst geplante Veran-

staltung „Kirche trifft Justiz“, die von der Elisabeth-Kirchengemeinde initiierte Podiumsdiskussion zum Themenjahr „Reformation und Politik“. „Wir liegen mit unserer Arbeit genau richtig“, schloss Holger Grünjes seinen Bericht vor dem Kirchenkreisstag. „Und wir haben etwas Großartiges im Rucksack: das Evangelium.“



AKTIONsreiche KITAZeit

In den letzten Wochen war in der Kindertagesstätte St. Marien jede Menge los.

Gestartet wurde mit einem **Projekt zum Thema Zirkus**. Eine Woche lang wurde geprobt und vorbereitet. Die Kinder verwandelten sich in Löwen, Gewichtheber, Akrobaten, Seiltänzer, Clowns, Popcornverkäufer und gestalteten den Bewegungsraum in ein Zirkuszelt um.

Und dann hieß es: „Manege frei!“ Eine fantasievolle Vorstellung, in der die Kinder Kunststücke, Zaubereien und selbstgemachte Leckereien präsentierten, bot den krönenden Abschluss dieser aufregenden Woche.

Als nächstes stand ein **Ausflug ins SeaLife** auf dem Programm.

Die Gruppen starteten an drei Tagen in das spannende Abenteuer. Als erste Etappe galt (aus Erziehersicht) die Fahrt mit Bus und Bahn und der Weg durch die Innenstadt in Hannover mit je 25 staunenden Kinder

zu meistern. Auch das gemeinsame Rolltreppe fahren ist immer eine Herausforderung.

Und so gab es am Ziel angekommen erst mal eine verdiente Snackpause. Gestärkt folgte die zweite Etappe. (Man überspringe jetzt mal die Pipipause, das Verstauen der Kleidung und Rucksäcke und nicht zu vergessen der Eintritt.)

Mit Spannung ging es nun in die tiefen der Ozeane, die Welt der Fische und Pflanzen in überwältigenden Farben und Formen. Mit großem und ausdauerndem Interesse verfolgten die Kinder, was und wer denn in den einzelnen Aquarien zu sehen war. Einige haben Nemo getroffen und andere stundenlang die Seepferd-

chen und Seewürmer beobachtet.



Mutige haben Seesterne gestreichelt und wussten zu berichten, dass sich deren Augen in den Spitzen befinden. Beeindruckend war auch die Fütterung der Rochen und die Haie, deren Eier an den Steinen

klebten. Leandra erzählte von Oskar, der riesigen Schildkröte mit dem tollen Muster auf dem Panzer.

Mit Respekt blickten die Kinder in das offene Maul eines Krokodils. Und Nils erklärte, dass dieses Krokodil 3m hoch springen und sich einen Vogel schnappen könnte und außerdem so lang wie ein Feuerwehrauto werden könne.

Dies und Vieles mehr gab es zu entdecken und dann ging es leider auf zur vierten Etappe-dem Heimweg. Teilweise eher ein Schlafexpress. Aber wer viel erlebt, dem sei eine schöpferische Pause gegönnt. Fazit: Das SeaLife ist ein Erlebnis.

Unsere nächste Aktion fiel dann etwas ruhiger aus. Generation Jung und Alt trafen aufeinander.

Das Pflegeheim Lindenhof kam zu Besuch und die Bewohner und Betreuer wurden von uns in einem Singkreis begrüßt. Auch unsere kleinsten die Erdmännchen(Krippenkinder) haben kräftig mitgesungen und geklatscht. Nach Kaffee und Keksen gab es dann eine kleine Führung durch das Haus. Einige Bewohner haben anschließend mit den Kindern Gesellschaftsspiele gespielt oder

besser gesagt ordentlich „gezockt“. Bei so viel Spaß freuen wir uns auf ein Wiedersehen.

Und zu guter Letzt geht es wieder in den Wald. Vom 12.-16. Mai machten wir wieder den Lohner Wald unsicher. Dieses Mal begleitete uns Nina Graupner, eine Waldpädagogin. Gemeinsam gingen wir auf Entdeckungstour, experimentierten und lernten viel über unsere einheimischen Tiere und die Natur.

Auch die Krippenkinder erforschten mit Nina Graupner die nähere Umgebung, auch für die Kleinsten gab es viel zu entdecken.

Waldmanns Heil!

In den folgenden Monaten warten noch weitere Aktionen auf unsere Kitakinder.

Infos aus der Krippe

Fast ein Jahr ist um und wir blicken zurück.

Zuerst war da eine intensive, lange Eingewöhnung und Orientierungsphase. Dann ging es los:

Es wurde gebastelt, gemalt, geplänselt, gematscht und gesungen. Viel entdeckt, probiert, gespielt, getobt und auch gestritten. Auch

kleine Ausflüge in die nähere Umgebung und zum Bäcker, wo für das gemeinsame Frühstück die Brötchen geholt wurden, standen auf dem Programm.

Und nun verlassen schon die ersten Krippenkinder ihren Erdmännchenbau und gehen im Sommer in den Kindergarten. Um den Wechsel für alle so einfach wie möglich zu gestalten, beginnen wir im Juni mit den Krippenkindern in die Kindergarten-Gruppen zu gehen. So können sie schon mal miterleben, wie z.B. das Mittagessen abläuft und knüpfen erste Kontakte mit Erziehern und Kindern.

Das erste Jahr in unserer neu eröffneten Krippe war ein ganz besonderes mit viel Spaß, Fleiß und immer wieder neuen Erkenntnissen. Wir danken allen Beteiligten für eine tolle Zusammenarbeit und freuen uns auf das neue Kitajahr.

Termine im Juni und Juli:

- 10. + 12. Juni Verkehrserziehung mit der Polizei
- 17.-19. Juni kommt der Fotograf ins Haus
- Aufnahme der neuen Kita-CD im Juni (die fertige CD ist dann in der Kita käuflich zu erwerben)
- Abschlussfahrt der Vorschulkinder „Schlaue Füchse“ in der Eichenkreuzburg (26./27.6)
- 8.7. Elternabend für die „Neuen“ Kita Eltern
- 13.7. Kita Sommerfest

Wir wünschen Allen eine schöne Sommerzeit und sprechen unseren Spendern und tatkräftigen Unterstützern nochmals einen herzlichen Dank aus.

Ihr Team St. Marien

Unvergessliche Tage

*Manchmal hält das Leben Tage
für uns bereit,
die schöner sind
als alle Glücksmomente.
Tage, die leuchten und
unvergessen bleiben.*

(© Monika Minder)

Trainee und Konfiteamer

Du hast Lust Teamer zu werden?

Du möchtest etwas über deine Fähigkeiten erfahren?

Du möchtest zusammen mit anderen Jugendlichen Spaß haben?

Du bist confirmiert oder mindestens 14 Jahre alt?

Dann könnte Trainee genau das Richtige für dich sein. Wir, das sind Jugendliche aus der Region Isernhagen (Altwarmbüchen, Isernhagen und Kirchhorst), treffen uns einmal im Monat für drei Stunden abwechselnd in den drei Gemeinden. In der Zeit kochen und essen wir zusammen, spielen Spiele, lernen alles was wichtig ist, um Teamer zu sein und können uns immer wieder selber ausprobieren.

Am Ende der Traineezeit bekommst du ein Zertifikat, das dir die Teilnahme bestätigt. Das Zertifikat kannst du später z.B. Bewerbungen beilegen.

Wenn du als Teamerin oder Teamer Konfi-Freizeiten begleiten möchtest, bieten wir dir die Konfi-Tea-erschulung an. Hier geht es um deinen Glauben und wie du mit anderen über den Glauben reden kannst. Zudem lernst du, wie du eine Andacht gestalten kannst.



Lust gekriegt?

Hier schon mal die Termine:

Konfiteamer:

22.05.2014, 22.06.2014,
24.07.2014

Trainee:

25.09.2014, 23.10.2014,
20.11.2014, 29.01.2015,
19.02.2015, 19.03.2015,
16.04.2015



Anmelden und Informationen gibt es bei Diakon **Lars Arneke**,

eMail: lars.arneke@kirche-
burgwedel-langenhagen.de,
oder unter **Tel.:** 0151-10146597

Rückblick auf die Trainees 2013 - 2014

Frisch ausgebildete Trainees
warten nun auf ihren Einsatz in den Gemeinden

Am 7. Mai wurden in einem Jugendgottesdienst in St. Marien Isernhagen die diesjährigen Trainees geehrt und bekamen ihre Urkunde überreicht.

Zum Thema Hektik und Stress und was dagegen wirksam ist, haben Jugendliche aus den Jugendgruppen Isernhagen und Altwarmbüchen und die Diakone Martin Höft, Lars Arneke und Julia Grasmück einen Gottesdienst mit viel Musik vorbereitet.

Bei Knabbereien und Limonade gab es hinterher nette Gespräche und erste Kontakte zwischen den alten Trainees, den Neuen und interessierten Konfirmierten aus allen drei Gemeinden.

Diakon Lars Arneke

P f i n g s t m o n t a g , 9 . J u n i , 1 1 U h r
Ökumenischer Pfingstgottesdienst

Wie in den vergangenen Jahren singen Mitglieder der Chöre aus St. Petri, St. Paulus und St. Marien im Gottesdienst, der in diesem Jahr in unserer Kirche gefeiert wird.

S a m s t a g , 2 . A u g u s t , 1 8 : 1 8 U h r
Konzert für Nichtverreiste mit Roland Baumgarte & Co.

Auf Grund der Bauarbeiten im Martin-Luther-Haus musizieren Roland Baumgarte und Rika Uhle in diesem Sommer in der Kirche.

Unterstützt und begleitet werden sie dabei von Wilfried Müller am E-Piano, der zuletzt beim Adventskonzert des Kirchenchores bei uns zu hören war.

Wie gewohnt wird Roland Baumgarte ein vergnügliches Programm zusammenstellen ...

S o n n t a g , 2 4 . A u g u s t , 1 8 : 1 5 U h r
Gott ist mein Hirte - Sommerkonzert mit Martina Petersen, Sopran und Hans-Jürgen Ulrich, Orgel

Martina Petersen schreibt: In diesem Konzert werden unter anderem Werke von Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel und Antonin Dvořak zu Gehör kommen.

Inhaltlich befassen wir uns dieses Mal mit unserem Vertrauen zu Gott, der wie ein treuer Hirte uns wohlbehütet und dem wir uns getrost immer wieder mit Freud und Leid anvertrauen können.

Passend zu jeder kirchlichen Jahreszeit soll uns die Musik Trost und Zuversicht und Gottvertrauen spenden. Eine herzliche Einladung dazu.

Der Eintritt zu den beiden Sommerkonzerten ist frei, am Ausgang wird um eine Spende gebeten

Chor St. Marien freut sich über Mitsänger

Die Gegend nördlich von Hannover ist ja als sangesfreudige Region bekannt. Über Sängerinnen und Sänger, die noch Kapazitäten frei haben, freut sich der Chor St. Marien, der seit nunmehr 22 Jahren in der schönen alten Isernhägener Marienkirche singt.

Wer glaubt, dass ein Kirchenchor sich ausschließlich mit traurigen alten Kirchenliedern beschäftigt, möge sich bei einem Probenabend des Chores gern vom Gegenteil überzeugen. Aufgrund des Gemeindehaus-Umbaus probt der Chor bis auf Weiteres (mit seltenen Ausnahmen) im Kammermusiksaal der Musikschule Isernhagen und





Burgwedel, mit der die Marienkirche einen Kooperationsvertrag im Rahmen der "Kontaktstelle Musik" hat.

Geprobt wird (Schulferien ausgenommen bzw. nach Absprache) immer mittwochs von 19:30 bis 21:30 Uhr.

Einmal im Monat wird im Anschluss an die Probe ein "Ringelpietz" mit Knabberereien und Getränken abgehalten, damit auch das gesellige Beisammensein nicht zu kurz kommt

- und die Gespräche untereinander nicht während der Chorprobe statt-

finden müssen.

Auch die Zusammenarbeit mit anderen Chören z.B. aus Altwarmbüchen und Burgwedel wird gepflegt.

Interessierte, die sich zu keiner dauerhaften Mitgliedschaft entschließen möchten, werden gern als "ProjektsängerInnen" für einzelne Anlässe willkommen geheißen und können sich mit Chorleiter Roland Baumgarte in Verbindung setzen unter

05139 / 29 94 oder per Mail
an **Roland.Baumgarte@gmx.net**



Umzug aus dem Gemeindehaus in den Alten Kindergarten



Das Gemeindehaus wird umgebaut – das Gemeindeleben geht weiter, weil alle mit anpacken!"



Gottesdienstkalendar St. Marien Isernhagen

Juni / Juli / August 2014



Juni				
So.	01.06.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl	P. Rogge
So.	08.06.	10:00	Festgottesdienst zum Pfingstsonntag	P. Henkmann
Mo.	09.06.	11:00	Ökumenischer Pfingstgottesdienst	Pn.i.R. Bähre-Schiebusch P. Mykhailiuk P. Henkmann
Fr.	13.06.	9:30	Gottesdienst im Lindenhof	P. Gundert
So.	15.06.	10:00	Gottesdienst	Lektor Heim
Sa.	21.06.	18:00	Gottesdienst in der Begegnungsstätte HB, Burgwedeler Straße 141	P. Gundert
So.	22.06.	10:00	Familiengottesdienst mit dem Kinderchor und Sabine Herzig	P. Henkmann
So.	29.06.	10:00	Gottesdienst Im Anschluss Kirchencafé und Verkauf von Waren aus fairem Handel	P.i.R. Plasse
Juli				
So.	06.07.	11:00	Gottesdienst im Bauernhaus-Museum	P. Henkmann
Fr.	11.07.	9:30	Gottesdienst im Lindenhof	P. Henkmann
So.	13.07.	11:00	Familien-Gottesdienst zum KiTa-Fest	P. Henkmann
			Festgottesdienst zur Ordination von	Landesjugendreferentin

			festgottesdienst zur Ordination von Pastor Fabian Gartmann mit anschl. Empfang	Dr. Spiekermann
Sa.	19.07.	18:00	Gottesdienst mit Abendmahl in der Begegnungsstätte HB, Burgwedeler Straße 141	P. Gartmann
So.	20.07.	10:00	Gottesdienst	P. Gartmann
Fr.	25.07.	9:30	Gottesdienst im Lindenhof	P. Henkmann
So.	27.07.	10:00	Musikalischer Gottesdienst mit dem Erwachsenenorchester der Musikschule Im Anschluss Kirchencafé und Verkauf von Waren aus fairem Handel	P. Henkmann
Di.	29.07.	10:30	Abschlussgottesdienst der Grundschule NB	Diakon Arneke
August				
So.	03.08.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl	P. Gartmann
Fr.	08.08.	9:30	Gottesdienst im Lindenhof	P. Gundert
So.	10.08.	10:00	Gottesdienst	Lektorin Meyer
So.	17.08.	10:00	Gottesdienst	Lektor Heim
Fr.	22.08.	9:30	Gottesdienst im Lindenhof	P. Gundert
So.	24.08.	10:00	Gottesdienst	P. Gundert
So.	31.08.	10:00	Gottesdienst Im Anschluss Kirchencafé und Verkauf von Waren aus fairem Handel	P. Henkmann
So.	07.09.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl	P. Gartmann



Ökumenische Wanderung am 1. Mai 2014

Trotz anfänglichen Regens kam die stattliche Anzahl von 45 Christen von St. Marien, St. Paulus und St. Petri zusammen, um unter der kundigen Führung von Herrn von Winterfeld im Allertal zu wandern.

Unser Optimismus wurde später durch Sonne belohnt. Wir wanderten auf schönen Wegen entlang der Aller von Südwinzen bis Oldau. Dort machten wir im Anne-Frank-Haus Rast und hielten unsere Andacht mit

Singen, Beten und Nachdenken über die Jahres- und Monatslosung.

Nach der Besichtigung des historischen Wasserkraftwerkes ging's zurück auf hübschen Pfaden bis zum Gasthaus „Allerblick“ in Südwinzen, wo wir bei Kaffee und Kuchen die guten ökumenischen Gespräche fortsetzten.



Tauf - Gottesdienste in St. Marien Isernhagen

Samstag	21.06.	13:30 Uhr
Sonntag	20.07.	11:30 Uhr
Samstag	02.08.	15:00 Uhr
Samstag	06.09.	14:00 Uhr
Sonntag	05.10.	12:00 Uhr

KIRCHE KOMMT INS MUSEUM



AM 6. JULI 2014 UM 11.00 UHR

GOTTESDIENST

IM WÖHLER-DUSCHE-HOF

KAFFEE UND KUCHEN GIBT ES AUCH * WIE JEDEN SONNTAG



**ISERNHAGEN NB
AM ORTFELDE 40**

Herzliche Einladung

zum **Konfirmationsjubiläumsgottesdienst** in der
St. Marien Kirchengemeinde in Isernhagen KB am

Sonntag, dem 19. Oktober 2014

an alle ehemaligen Konfirmandinnen und Konfirmanden der
Konfirmationsjahrgänge (1964, 1954, 1949, 1944, 1939 oder 1934

- Treffen um 9:30 Uhr in der „Alten Schule“ in Isernhagen KB, An der Marienkirche 1
- Beginn des feierlichen Gottesdienstes in der Kirche in KB um 10 Uhr
- Anschließend Mittagessen im Voltmers Hof, Burgwedeler Str. 143 in Isernhagen HB
(Hohenhorster Festtagssuppe, Altenburger Nackenbraten mit Thüringer Mett und Lauch gefüllt, Apfelrotkohl, Kartoffelklöße sowie Beerengrütze mit Vanilleeis und Bäckersahne zum Preis von 19,50 € p. P.)

Ich

(Rufname) (Familiename)
jetzige Anschrift

(Geburtsname)

wurde am _____

a) in der St. Marienkirche zu Isernhagen

b) bzw. in meiner Heimatkirchengemeinde

in _____ konfirmiert.



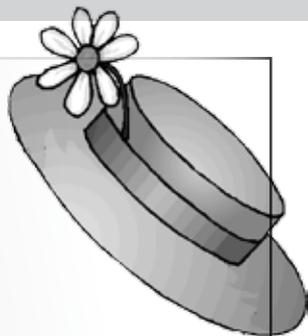
• Ich kann leider nur am Gottesdienst teilnehmen ____

• Ich komme zum Gottesdienst und ich/wir nehmen mit ____ Personen
am Mittagessen teil.

Bitte diese Anmeldung spätestens bis zum 5. Oktober ans Kirchenbüro
(Martin-Luther-Weg 3, 30916 Isernhagen) senden.

Sommerfest

Der Ambulante Hospizdienst
Burgwedel-Isernhagen-Wedemark
lädt Sie sehr herzlich am
Sonntag, 20. Juli 2014
von 11.00 – ca. 15.00 Uhr
zu einem Sommerfest ein.

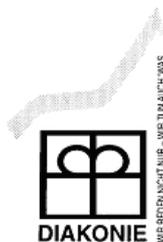


Rund um das Gelände des St. Petri Gemeindehauses bieten wir Ihnen Jazzmusik, einen Bücherflohmarkt und auch einen betreuten Basteltisch für die Kinder an. Ein Café im Gemeindehaus und frisch gegrillte Bratwürstchen sorgen für das leibliche Wohl.

Der Erlös der Veranstaltung soll dem
Ambulanten Hospizdienst zugute kommen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Nicole Friederichsen, Ute Rodehorst
und das Organisationsteam



Unsere PC- Sprechstunde
sucht einen Dozenten
Tel. Kirchenbüro 05139 / 88080



Diakoniestation Burgwedel für ambulante Kranken- und
Altenpflege e.V.
Im Mitteldorf 3
30938 Burgwedel
Tel. 05139 – 27002
Fax 05139 – 893122
Sprechzeiten:
Montag bis Donnerstag: 8.00 - 15.00 Uhr
Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr
Diakoniestation.burgwedel@htp-tel.de

Du stellst meine Füße auf weiten Raum.

Psalm 31,9b

Wir haben Abschied genommen von

Herrn Klaus Gerloff

* 22.09.1931 Hamburg † 20.04.2014 Isernhagen



Herr Gerloff hat als ehrenamtlicher Mitarbeiter unserer Gemeinde die PC-Sprechstunde ins Leben gerufen und diese jahrelang geleitet. Auch in vielen anderen Bereichen hat er Verantwortung übernommen und das Gemeindeleben getragen und mitgeprägt.

Dankbar erinnern wir uns seiner
und wissen ihn bei unserem Gott geborgen.

**Kirchenvorstand und Pfarramt
St. Mariengemeinde Isernhagen**

Ragna von Wulffen
Vorsitzende

Karsten Henkmann
Pastor

Herr Klaus GERLOFF

Seit Oktober 2008 hat Herr Gerloff die PC-Sprechstunde geleitet. Jeden Dienstagvormittag wurden von ihm in lockerer Form angefallene Fragen zum Thema PC beantwortet. Dabei gefiel uns Mitstreitern, wie Herr Gerloff die Teilnehmer von der PC-Sprechstunde zu nennen pflegte, sein Engagement, seine klare, strukturierte, verständliche Vortragsweise, sein Humor und seine Herzlichkeit.

Sein Tod kam für uns alle überraschend - wir verbleiben
voller Dankbarkeit !

Die PC - Mitstreiter

wöchentlich

- Montag 15.00 **Kinderchor** für 5-7jährige / KiTa KB
15.30 **Kinderchor** für Kinder ab 8 J. / KiTa KB
(Leitung Sabine Herzig, Tel: 0511-650110)
- Dienstag 9:30 **PC-Sprechstunde für Senioren**
Feuerwehraum ALTE SCHULE KB
(Leitung NN)
- Mittwoch 17:00 **WERKSTATT** St. Marien
(Leitung Sabine Plasse, Tel: 01774574899)
4. + 18. Juni / 2. Juli / Sommerpause
Während der Umbauphase finden die Treffen bei
Frau Plasse, Hauptstraße 58 statt.
- 19.30 **Kirchenchor** in der Musikschule Isernh. Burgwedel
Hauptstr. 68 in FB (Leitung: Roland Baumgarte)

zweimal im Monat

- Dienstag 19.00 **Bibelgesprächskreis** in KB / alter Kindergarten
10. + 24. Juni / 8. + 22. Juli / 9. + 23. September
(Leitung: Pastor Henkmann)
- Mittwoch 18.00 **Jugendgruppe** in KB / alter Kindergarten
14tägig, mittwochs in den ungeraden Wochen
4. + 18. Juni / 2. + 16. + 30. Juli / Sommerferien
(Leitung: Diakon Lars Arneke)
- Donnerstag 15.00 **Senioren-Gesprächskreis** KB / alter Kindergarten
12. + 26. Juni / 3. + 24. Juli / 7. August
(Leitung: K. Stobbe)

einmal im Monat

- Dienstag 15.00 **Frauenkreis** in KB / alter Kindergarten
10. Juni / 8. Juli / 9. September
(Leitung: R. Krause)
- Freitag 15.00 **Frauenkreis** in HB
(Leitung: Frau Knobel / Frau Bosse)
6. Juni / 4. Juli / 5. September
in der Begegnungsstätte HB, Burgwedeler Str. 141

Ökumenische Veranstaltungen

- 03.06. 9.30 Frauen in der Ökumene
Haus der Kirche, Kleinburgwedel
- 06.06. 18.00 Ökum. Bibelteilen in St. Petri
- 09.06. 11.00 **Pfingstmontag**
ökum. Gottesdienst, St. Marien
- 27.06. 19.00 Bibelgespräch, St. Paulus,
Joh. 5,15-29
- 29.06. 17.00 Patronatsfest Petrus + Paulus
Vespertgottesdienst St. Paulus
- 01.07. 9.30 Frauen in der Ökumen,
Haus der Kirche, Kleinburgwedel
- 04.07. 18.00 Ökum. Bibelteilen in St. Paulus
- 20.07. 10.00 Frauensonntag, Gottesdienst St. Petri
- 25.07. 19.00 Bibelgespräch, St. Paulus, Joh. 5,30-47



St. Marien Isernhagen
St. Petri Burgwedel
St. Paulus Burgwedel

Internet:

www.stmarien-Isernhagen.de

IMPRESSUM

Die Brücke“ wird herausgegeben vom Kirchenvorstand der
Ev.-luth Kirchengemeinde St. Marien Isernhagen

Redaktion: Dr. I. Hanslik, K. Henkmann, K. Riedel, R. Uhle

Layout: A. Palczewski

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 01.08.2014

Auflage 4 mal jährlich - 4.200 Exemplare

Druck: : Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1,
29393 Groß Oesingen, Tel.: 05838 / 99 08 99



Ev.-luth. St. Marien-Kirchengemeinde Isernhagen

Kirchenbüro

Angelika Graf
Martin-Luther-Weg 3
30916 Isernhagen KB
Tel.: 05139 - 88 080 • Fax: 88 086
KG.Marien.Isernhagen@evlka.de

Pfarramt I + II

Pastor Karsten Henkmann
Tel.: 05139 - 88 084
karsten.henkmann@kirche-isernhagen.de

Kinder- und Jugendarbeit

Diakon Lars Arneke
Tel.: 0151-10 14 65 97
lars.arneke@kirche-burgwedel-langenhagen.de

Küsterin

Bianca Uhlig
Tel.: 05139 - 95 09 014

Kindergarten

Leiterin: Yvonne Dorsch
An der Marienkirche 1A
Isernhagen KB
Tel.: 05139 - 88 33 1
kita.marien@kirche-isernhagen.de

Gemeindehaus in KB

Maria Dietrich
Tel.: 05139 - 61 61

Öffnungszeiten:

Montag: 9.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch: 17.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag: 10.00 - 13.00 Uhr

Friedhofsangelegenheiten:

Mittwoch: 10.00 - 12.00 Uhr
Angela Palczewski
Tel.: 05139-88 080

Kirchenvorstand

Ragna v. Wulffen
Tel.: 0511 - 73 57 57

Kirchenmusik

Chorleiter: Roland Baumgarte
Tel.: 05139 - 29 94
Mobil: 0177 - 267 02 19
Kinderchor: Sabine Herzig
Tel.: 05139 - 88 331
oder 0511 - 65 01 10

Stiftung St. Marien Isernhagen

Vorsitzender des Kuratoriums:
Prof. Dr. Harald Riedel
Tel.: 05139 - 89 17 06

Stellv. Vorsitzender:
Dr. Wilfried Besch
Tel.: 0511 - 73 84 11

Spendenkonto:

Kontoinhaber: KKA St. Marien
EKK
BIC: GENODEF1EK1
IBAN: DE83 5206 0410 0600 0060 76

Wenn Sie eine Spende für die Stiftung St. Marien tätigen wollen, verwenden Sie bitte folgenden Hinweis in Ihrer Überweisung:

1135-Stiftung Spende oder 1135-Stiftung Zustiftung

Für Spenden für die Kirchengemeinde Isernhagen verwenden Sie bitte folgenden Hinweis in Ihrer Überweisung:

1135- und z.B. Jugendarbeit, Kirchenmusik, Gemeindebrief, etc.

„Hallo, ich bin der Neue!“



So oder so ähnlich werde ich mich wohl vorstellen, wenn ich demnächst in Isernhagen als Pastor unterwegs sein werde. Ab Mitte Juni versee ich die zweite Pfarrstelle in ihrer Gemeinde. Eigentlich müsste ich sogar sagen: „Ich bin der ganz Neue“. Denn Isernhagen wird meine allererste Pfarrstelle sein. In Ihrer schönen, weißen Kirche werde ich am **13. Juli um 15.00 Uhr** zum Pastor ordiniert. Fortan werde ich also immer mit St. Marien verbunden sein

Und damit Sie auch wissen, wer da bald auf der Kanzel oder aber direkt vor Ihnen steht, stelle ich mich einmal kurz vor. Nennen kann ich natürlich nur ein paar Stationen; mein Leben im Schnelldurchlauf sozusagen. Aufgewachsen bin ich im Osnabrücker Land und der Teutoburger Wald weckt in mir heute noch Heimatgefühle. Meine Geschichte mit der Kirche begann in meiner Jugendzeit. Nach der Konfirmation engagierte ich mich in der Gemeinde. Als Teamer begleitete ich Jugendgruppen, die Konfis und so manche Freizeiten. Der Entschluss das Theologiestudium anzugehen, fiel allerdings erst im Abitur. Ich konnte mich einfach herrlich mit meiner damaligen Religionslehrerin streiten.

Nach Studienaufenthalten in Göttingen und Berlin, kam ich für das Gemeindevikariat nach Hildesheim. Das letzte Jahr hatte ich allerdings weniger mit klassischer Gemeindefarbeit zu tun. Bei der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirche (VELKD) absolvierte ich in Hannover ein „Medienvikariat“ im Bereich der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

So, nun haben Sie mir gegenüber einen kleinen Wissensvorsprung. Aber Achtung, ich werde dann auch bei Ihnen nachhaken und Sie nach Ihrem Lebensweg fragen. Vielleicht kommen wir dann ja auch ins Gespräch darüber, was Sie im Leben und im Glauben bewegt und wie Sie auf Gott und die Welt schauen. Ich freue mich auf viele spannende Begegnungen, auf das idyllische Isernhagen, auf bewegende Gottesdienste, auf die Kollegen und auf Sie.

Es grüßt Sie herzlich

Fabian Gartmann

“Pastor Gartmann wird vom Superintendenten Herrn Grünjes dem Kirchenvorstand in seiner nächsten Sitzung am 17. Juni vorgestellt, dann beginnt sein Dienst in unserer Gemeinde.

Am 13. Juli 2014 um 15:00 Uhr wird er ordiniert, erst danach wird er Gottesdienste halten und Amtshandlungen vornehmen.”